Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

284 (17.10.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Freitag den 17. Oftober

Bekanntmachung.

Geleitscheine gu Baffensenbungen im Durchgang burch Defterreich-Ungarn.

Rach einer Mittheilung ber R. R. Defterreichifden Bofiberwaltung muffen alle Baffenfenbungen, welche im Durchgang burch Defterreich:Ungarn beforbert werben follen, von einem Baffenbegleitichein berjenigen R. R. Defterreichischen Begirtshauptmannicaft, in beren Sprengel bie Defterreichische Gingangeftation gelegen ift, begleitet fein.

Berlin W., ben 11. Oftober 1879.

Raiferliches General:Poftamt.

Biebe.

Bekanntmachung.

Dr. 27421. Die Anzeigen bei Wohnungsveranberungen betreffenb.

Bir feben und veranlaßt, nachftebenbe Berordnungsbeftimmungen über bie bei Wohnungsberanberungen ber Polizeibehörbe zu erstattenben Anzeigen neuerbings wieder mit bem Anfugen in Erinnerung gu bringen, bag bie Richtbeachtung biefer Borfdriften Gelbftrafen bis zu 20 Mart gur Folge bat, Beber Gingug und jeber Ausgug ift fpateftens 2 Tage nach feinem Beginn fdriftlich bei ber Poligeibeborbe nach Formular B angugeigen: a. Bon dem Befiger des Bohnhaufes ober bem von ihm ober für ihn aufgestellten Berwalter, bezüglich ber Melbungen, bie fich beziehen auf

1. ibn felbft und feine mit ibm wohnenben Ungehörigen;

2. Die fibrigen in seinem Saushalte mobnenben Berfonen, wie Dienftboten, Gefellen, Gehilfen, Lehrlinge, Schlafleute, Pflegleute;

3. feine Miether;

4. bie in bem Saushalte bes Miethers mohnenben Berfonen, wie Angehörige, Dienftboten, Gefellen, Gehilfen, Lehrlinge, Pfleglinge und die von bem Miether aufgenommenen Schlafleute, Aftermiether und beren Angehörige, foweit alle diefe Berfonen mit dem Miether zugleich ein- und ausziehen.

b. Bon dem Miether in Bezug auf jebe Wohnungsveranberung ber mit ihm wohnenben Familienangeborigen, Dienfiboten, Gefellen, Gebilfen, Lebrlinge, Pfleglinge, Uftermiether, Schlafleute, welche mit feiner eigenen Bohnungeveranderung nicht gufammenfallt. Fir jede Perfon ift bie Angeige auf ein besonderes Blatt der Impreffen Formular B ju fchreiben; nur bei Melbungen, bie fich auf ein Familienhaupt beziehen , tonnen Chefrauen und Rinber auf bas gleiche Blatt gefdrieben werben.

(Die Impreffen zu dem Formular B werden auf den Polizeiftationen unentgeltlich verabfolgt.)

Rarleruhe, ben 11. Oftober 1879.

Großh. Begirtsamt. Efdborn.

MR. Rull

Bekanntmachung.

Bei ber Großherzoglichen hoffirchenmusit find in Balbe bie mit einem annehmbaren

Behalte verbundenen Stellen eines Tenor= und eines Bagfangers gu befegen.

Bewerber, welche im Besithe einer schönen Stimme und ber nothigen musikalischen Borbilbung sich befinden, werben aufgeforbert, sich beghalb bei bem Borftanbe bes ermahnten Inftitute, Soffirdenmufit-Direttor Giebne babier, in beffen Bohnung, Douglasftrage 14, gu melben.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Freitag ben 17. b. M., Abends 8 Uhr: Sigung im Sotel Pring Wilhelm.

Babischer Frauenverein Abth. IV. (Sophien-Frauenverein)

2.1. Diejenigen Frauen, welche diesen Winter am Flidverein Theil nehmen wollen, werden aufgefordert, sich Sonntag den 19. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, im Arbeitstofale Erbprinzenstraße 12 zu melden.

Gleichzeitig bitten wir alle bisherigen Wohlthäter und alle Freunde des Flidvereins um Zeugsresten, abgetragene Kleidungsstüde, Lappen, Schuhe und alten Hausrath. Abzugeben in der Erbprinzgenitzaße 12

Erwunicht ift jebe hilfe von benjenigen Damen, welche fich für bie Sache intereffiren. Das Comite.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

3.1. Montag ben 20. d. M., Abends 8 Uhr, Berfammlung des Krankenträger:Corps im Locale Turnvereins (Café Tannhäuser). — Anzug: Tuchtleidung ohne Waffen.
Karlsruhe, den 16. Ottober 1879.

ber am Mittwoch den 22. d. Dr. ftattfindenben Fahrniß: und Rleider: Ber: fleigerung tonnen noch allerhand Gegenstande in meinem Bureau, Ludwigsplat 61,

23. Rogmann, Auftionator,

Berfteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Berfügung werden die aur Gantmasse des Bierbrauers Leopold Epper bahier gehörigen nachbeschriebenen Liegenschaften am Wittwoch den 5. November L. I., Machmittags 2½ Ubr. im Commissionsgimmer des Rathhauses dabier einer öffentlichen Bersteigerung ausgesetzt, wobei der ende

giltige Bufdlag erfolgt, wenn ber Schägungspreis ober mehr geboten wirb.

Beschreibung der Liegenschaften.

Ein an ber Scheffelstraße bahier unter Nr. 46, einerseits neben Kanfmann Abolf Römhildt, ansberseits neben sich selbst (Ziffer 2 unten) gelegenes zweistöckiges Wohnhaus — zur Restauration eingerichtet — fammt aller Zugehörbe, eins

folieslich bes Grund und Bobens, im Gefammt-flächeninhalt bon 308,97 | Meter.

Gin an ber projectirten Berlangerung ber So-phienstraße babier gelegener, an obiges Unwefen grengenber Bauplag im Flächeninhalt ron 202,54

tagirt zu 1800 M. Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinsliche Steigerungserlös ist zu '/ziel baar und der Rest in gleichen Jahresterminen, Martini 1880 und 1881 zallbar, wobei seboch dem Steigerer undenommen bleibt, den ganzen Kaufschilling sogleich zu entrichten. Die näheren Bersteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Literiterke Pr. 133 (ander der Aufreise Berte)

Raiserstraße Kr. 133 (neben ber fleinen Kirche), eingesehen werden.
Rarlsruhe, ben 4. Oktober 1879.
Der Bollstreckungsbeamte:
Großb. Rotar:

Fahrtiß=Versteigerung.
In Folge richterlicher Berfügung werben am Freitag den 17. Oktober d. I..
Rach mittags 2 Uhr,
im Pjandlotale des Rathhauses gegen Baarzahlung
öffentlich versteigert, als:
2 Kanapee, 2 Chiffonnieres, 1 Kommode und 1
Andeitstisch, den 16. Oktober 1879

Rarleruhe, ben 16. Oftober 1879. Sattifch , Gerichtsvollzieher.

(H. 61605 a) 3m Kasernement Gottesau werden Donnerstag den 23. d. Wr., von Nachmittags 2 Uhr an: 30 Stück, Kreitag den 24. d. Wr., von Morgens 9 Uhr an: 75 Stück übergählige Dienstspferbe gegen Baarzahlung versteigert.

Rauleruhe, 16. Oftober 1879.

Rommando des Badischen Trainbataissons Rr. 14

Pfänder-Versteigerung.

Bom 13. bis 17. d. M. versteigern wir in unserem Geschäftszimmer jeweils Rachmittags von 2 Uhr an die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfander in nachstehender Reihenfolge: Freitag den 17. d. M... Sammt, Seidenzeug, Budekin, Kölsch, Barchent

ton utt.

olb,

fal.

tot, er,

gt, en.

10

m. nz.

er,

er,

Leinwand, mehrere Stude Shirting und Baum-wolltuch, Rleibungsftude, Weißzeug. Unfere Sparkaffe ift an ben porbemertten

Steigerungstagen nur Abermittags geöffnet. Karlsrube, ben 11. Oftober 1879. Leibhaus-Berwaltung. 6.6.

Ettlingen. Ader = Berpachtung.

2.1. Mm

Montag den 20. Oktober,
Nachmittags 3 Uhr,
läßt die Stadtgemeinde Etilingen auf dem Rath-hause daselbst 53 Morgen Ader im Beierfeld auf die Dauer von 9 Jahren öffentlich verpachten. Ettlingen, den 15. Oktober 1879.

Gemeinberath. haug.

Ettlingen.

Nindfasel-Versteigerung.
2.1. Am Montag den 20. Oftober i. I., Bormittags 1/212 Uhr, läßt die Stadtgemeinde Ettlingen im Farrenstallhof 2 sette, schwere Nindsfasel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.
Ettlingen, den 15. Oftober 1879.

Gemeinberath.

Wohnungen zu vermiethen. — Ettlingerstraße 15 ist eine Barterre-wohnung mit geschlossenem Balton von 5 schönen Zimmern auf Oktober zu vermiethen. Räheres Ettlingerstraße 17.

Gitlingerstraße 17.

— Hirschafte 1 ist im 3. Stod eine Wohnung von 4—5 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermiethen.
Die Wohnung ist von 11—12 Uhr Bormittags
einzusehen; wegen Besichtigung zu einer andern
Zeit, wolle man sich an Magazinier Blöcke,
Kaiserstraße 166, wenden.

* Hirschaft a se 12 ist eine ganz neu bergerichtete Varterre-Wohnung, bestehend in 3 schönen
großen Zimmern, Küche, Keller, Schwarzwaschtammer ze., auf 23. Oktober or. zu vermiethen. Näheres im 2. Stod daselbst.

— Kaiserstraße 56 ist im obern Stock
eine schöne Wohnung mit Glassbschluß, besehend in 5–8 Zimmern, mit Gas- und Wasse
serleitung, ent prechenden Mausarden und
Kellerräumlichkeiten, auf 23. Oktober zu
vermiethen.

Rellerräumlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermiethen.

— Kriegsftraße 38, gegenüber dem Grünen Hof, ift die Gel-Etage mit 6 schönen Zimmern nebnt allem Zugehör auf 23. Oktober eventuell auch früher zu vermiethen. Näheres auf dem Bürean der

Mheinischen Baugesellschaft, Kaiserstraße 166.

* Kronenstraße 46 sind 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres im untern Stock.

— Leopoldsstraße 30 ist der 2. Stock, des siedend auß 4 großen Zimmern, Mansarden, Glassabschuß, Gass und Wasserleitung, zu vermiethen und kam wegen Wegzug sosort dezogen werden. Näheres im 1. Stock.

*2.2. Luisenstraße 24 ist im 3. Stock eine Wohnung, mit 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sosort zu vermiethen. Näheres im 1. Stock.

— Marienstraße 16 ist im 2. Stock des Borderhauses eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Magde und Schwarzwaschlammer, Holzsstall, Antheil am Wassehung nebst Glassabschuß versehen, auf 23. Oktober billig zu vermiethen.

* Küppurrerstraße 22 ist der 2. Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller 2., edenso 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller 2., edenso 2 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Keller 2., edenso 2 Zimmer extra, der 23. Oktober zu vermiethen. Näheres beim Eigenthümer, Rüppurrerstraße 42, 1 Stiege hoch.

— Rüppurrerstraße 22 ist der 2. Stock, des

hoch. hoch.
— Rüppurrerstraße 22 ist ber 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Gasund Wassertiung verseben, auf 23. Oktober zu
bermiethen. Näheres Rüppurrerstraße 18.

*2.2. Schüßenstraße 50 ist fofort ober auf
23. Oktober beziehbar, eine schöne Wohnung im 3.
Stod, bestehend auf 3. Zimmern 2c. mit Wasser-

leitung und Glasabichlug verfeben, ju vermietben.

leitung und Glusablatus verseben, zu vermierben. Räheres im 2. Stock.

— Sophienstraße 55 ist die Wohnung im 2. Stock mit 5 Zimmern und allen übrigen Ersorbernissen sogleich oder auf 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen Herrenstraße 48.

* Spitalstraße 44 ist im Hinterhaus eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, 1 Manjarbenkammer und sonsigen Zugehör zu verwiethen. Zu erfragen im untern Stock. im untern Stod.

— Stein straße 12, im 3. Stod, ift eine Bohnung von 5 geräumigen Zimmern, Rüche, Glasabschluß, Wasserseitung, 2 Kellern, 1 Mansardenzimmer, 1 Speicherfammer nebst Antheil an der Baschstüche auf 23. Oftober zu vermiethen.

* Werderstraße 19 ist der 2. Stod mit 4 Zimmern auf 23. Oftober zu vermiethen. Zu erstehen im 1. Stod.

— Westendurche 30 ist im 3. Stod eine

- Westend fir a ße 30 ift im 3. Stod eine elegante Wohnung, bestebend in 4 geräumigen Zimmern, Kilche, 2 Kellern, Magde und Schwarzwasch fammer nebst Antheil an der Waschsüche und dem Trockenspeicher sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Westendsstraße 26 im hinterhaus.

Bu vermietben auf 23. Oftober:
12.10. Afademieftraße, verlängerte, eine freundliche Bohnung, Bel Etage, von 5 - 6 Bimmern nebst Bugebör. Räheres Stephanienstraße 47, parterre. (H. 61474a) nienftraße 47, parterre.

— Eine freundliche, für sich abgeschlossene Bob-nung mit 3 ober 4 Zimmern, Kuche und Zugebör ist auf 23. Oftober ober später zu vermiethen. Nä-heres Schügenstraße 47 im hinterhaus, 1. Stoc.

— Erbpringenstraße 3 ift eine sehr schöne Bohnung, bestebend in 4 geräumigen Zimmern, kleinem Saal, Glasabichluß, Gass und Bafereleitung nebst allem Bugebör, auf 23. Ottober b. 3. ju vermiethen. Raberes im Laben baselbit.

Für fogleich oder fpater wegen Weggug ju vermiethen:

eine bubide Bobnung von 5 Zimmern (Bel-Etage, weftlicher Stabitheil) mit 2 Manfarben, Riche, Reller, Gas- und Bafferleitung, Entwäfferung und Glasabichluß. Raberes Kaiferfiraße 190 im

— Eine schöne Wohnung von 5—6 Zimmern mit allem Zugebör, burchaus neu und elegant bergerichtet, ist im schönsten Theile des Bahnhofs stadttheils sogleich oder auf 23. Oftober zu vermiethen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— In schöner, gesunder Lage, mit freier Aussicht, ist ein 2. Stod mit Balton, Ruche mit Bafferleitung, Glasabschluß, Gartchen und Zugebor auf 23. Oftober oder später billig zu vermiethen. Zu erfragen Ruppurrerftraße 15, 2. Stod.

Begen Beriehung ift eine Wohnung von 3 Zimmern, Manfarben, Küde, Keller u. f. w. auf 23. Oftober I. I zu vermietben. Näheres beim Eigenthumer bes Haufes Schwanenstraße 4.

* Auf ben 23. Oftober ift eine fleine Bohnung, bestehend in 1 Zimmer, Ruche und Keller, zu versmiethen. Zu erfragen Schwanenstraße 14, eine Treppe hoch.

Laden mit Wohnung von 4 Zimmern, Kache mit Wafferleitung, Keller, Speicherkammer und Arbeitsräumen ift auf ben 23. April 1880 zu vermiethen. Raberes Waldiftraße 26 im hinterhaus. *31.

Schaufenfter fogleich zu vermiethen in beffer Geschäftslage ber Stabt. Abreffe im Kontor bes Tagblattes ju erfragen.

Wohnungs:Gesuche. * Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Werkstatte, womöglich im westlichen Stadttheil, wird sofort ober auf 23. Oftober au miethen gesucht. Abressen bittet man unter Chiffre F. im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Eine freundliche, gut möblirte, fleine Bob-nung wird sogleich ober Anfangs Januar zu mie-then gesucht. Benfion erwunscht. Offerten bittet man unter Rr. 100 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Auf 23. April f. J. wird eine geräumige Bob-nung von 7 Zimmern im westlichen Stadtheit für eine kleine Familie gesucht. Abressen bittet man bis längstens 22. Ottober im Kontor bes Tag-blattes unter Nr. 2091 abzugeben.

Zimmer zu vermiethen.
— Ein schön möblirtes Zimmer in sogletch an einen foliben Gerrn zu vermiethen: Martenstraße 12

— Zwei schön möblirte Parterrezimmer, ineinan-bergebend, find einzeln ober zusammen sosort ober später an solibe Herren billigst zu vermiethen. Rä-heres Wilhelmsstraße 28 parterre.

*2,2. Rronenftrage, 4 parterre, ift ein fein moblirtes Bimmer ju bermiethen.

2.2. Marienstraße 2 ift fogleich ein fcon mob-littes Bimmer im 4. Stod zu vermiethen. Bu er-fragen im Edlaben.

3.2. Zwei bilbic möblirte Parterrezimmer (Bohn-und Schlafzimmer) in einem guten Hause mit freier Aussicht, sind sofort an einen Herrn oder an eine Dame zu vermiethen. Auf Wunsch sind auch Früh-fille und Nachtessen im Hause zu haben. Abressen wollen gest. im Kontor des Tagblattes unter L. 400 abgegeben werben.

- Kronenstraße 47 find im zweiten Stod fogleich ober auf 1. Robember zwei fein möblirte gimmer an einen resp. zwei herren einzeln ober zusammen

- Westenbstraße 12 ift ein fcones, gut möblirtes Barterrezimmer mit ober ohne Bianino fogleich ober später an einen herrn zu vermiethen.

* Dirichstraße 31, eine Treppe boch, ift ein schönes, großes, gut möblirtes Zimmer an einen ober zwei herren mit ober ohne Benfion um mäßigen Preis auf 1. Rovember zu vermiethen.

* Spitalfirage 35 find im 2. Stod zwei auf bie Strafe gebenbe, gut möblirte Bimmer fogleich ober fpater zu vermiethen.

- Ralferstraße 144, in ber Nabe ber Infan-teriekaferne, eine Stiege boch, ift ein bublich mob-lirtes Balkonzimmer an einen foliben herrn auf 1. Rovember zu vermiethen.

* Ein gut mobilirtes Zimmer ift billig zu bers miethen: Rreugftraße 22 im 3. Stod.

* Rreuglirage 5 ift im hinterhaus ebener Erbe auf 1. November ein einfach möblirtes Bimmer gu vermiethen.

* Gin gut möblirtes Bimmer mit einem ober amei Betten ift gu vermiethen: Steinftrage 16 im Stod.

* Ein möblirtes Zimmer mit besonberem Eingang ift sogleich ju vermiethen. Raberes zu ersfragen Ruppurrerfiraße 40 im 4. Stock.

* Gin freundliches, gut möblirtes Bimmer ift fo-fort ju vermiethen: Bahringerftrage 10.

* Babringerftrake 27 (in ber Rabe bes Bolbe technitume), eine Treppe bod, ift ein gut moblirtes Bimmer, nach ber Strafe gebend, billig ju ber-

*21. Ein fcon mollirtes Zimmer, mit 2 Kreug-ftoden auf bie Strafe gebend, ift Kreugstrafe 22, (Ede ber Spitalftrafe), zwei Troppen bech, zu ber-

*3.1. Zwei schön möblirte Zimmer in ber Karl-Friedrichtrage 30, 2 Treppen hoch, find jogleich ober später zu vermiethen.

* Gin icones, großes Manfarbengimmer, mit Rochofen und Wafferleitung verfeben, ift jogleich ju bermiethen. Raberes Ziefel 33.

* Ein freundliches, unmöblirtes Parterrezimmer mit Rochofen ift auf 1. November zu vermiethen: Sirfcfirage 18, parterre. Ebendafelbst ist ein gut möblirtes Parterrezimmer an einen herrn ober eine Dame auf 1. Dezember zu vermiethen.

* Ein großes, freundliches Zimmer mit Kochofen ift fogleich ober per 23. Oftober zu vermietben; auch kann baffelbe möblirt an 2 folibe herrn vermiethet werben. Räheres Walbftr. 4 im 2. Stod.

*2 1. Gin hubiches Bimmer ift mit ober ohne Benfion fogleich ju vermiethen: Atabemieftrage 28, 2. Stod.

* Kleine herrenftraße 18 ift im 2. Stod ein auf die Straße gebenbes Bimmer mit Speichers fammer fogleich zu vermiethen.

* Afabemiefiraße 9 ift im 2. Stod ein fleines, auf die Straße gebendes, gut möblirtes Zimmer sonleich ober auf ben 1 November an einen ruhigen Herrn zu vermiethen.

Bahringerftraße 3 find 2 fcon möblirte Parterre-Bimmer mit ober obne Benfion fogleich ju ber-miethen. Bu erfragen im 3. Stod.

Penfion: Unerbieten. 3.2. Es fonnen noch 1 bis 2 junge herren in meinem Saufe, Bahnhofftraße 10, gange ober theils weife Benfion finben.

Bu vermiethen. — Ein burch Oberlicht erhelter, mit Gas-und Bafferleitung eingerichteter geoßer Saal (Bobenfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer ic., für gewerblichen Zwed ober als Magazin sich eignend, ist zu bermiethen. Näheres Kaiserstraße 171.

Baden-Württemberg

Bimmer: Gefuche.

ere

115

m

Ein junger Mann sucht ein möblirtes Zimmer mit ganger Benfion zu mietben. Offerten mit Preies angabe wollen unter Chiffre F. J. im Kontor bes Tagblattes niebergelegt werben.

* Gesucht wird ein gut möblirtes Zimmer, wo-möglich auf ben Schloftplat gebend, am liebsien parterre. Abressen bittet man unter P. D. F. 256 im Kontor bes Taablattes obmaeben

Laden zu vermiethen.

2.1. In bester Geschättslage ift ein Laben mit großem Schaufenster und aufroßendem Comptoir auf ben 23. April an ein solides Geschäft zu vermiethen. G.fl Offerten unter H. 61607 a an Saafenfrein & Bogler,

Zimmer: Gefuch.

Es wird für einen herrn ein anständiges, unmöblirtes Bimmer im westlichen Stadt-theil so.leich ober auf 1. November zu miethen gesucht. Gefällige Offerten unter G. 61606a besorgen Saafenstein & Wog-ler, Rarisruhe.

Stelle: Gefuch.

2.1. Ein tücktiger, militarfreier Mann, ber bie kaufmännische Buchführung, sowie Rechnen versteht, wünscht als Commis eine Stelle, am liebsten in Karlsruhe. Gefl. Offerten unter D. 61597a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Bausverkaut.

8.1. Karlerube. In guter Gefchäftelage ber Stadt, ift ein aut gebautes, geräumiges Saus, in welchem feit Jahren ein nachweislich gang, bares Spezereigeschäft betrieben wird, zu verfaufen. Käufer bittet man, ihre Abreise unter J. 61608 a abzugeben bei Saasenstein & Wogler, Karlerube.

Dienst-Antrag.

Gin reinliches Mabden, welches in einer Birtis foat icon gebient hat, wird gesucht: Fafanens firage 7.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mäbchen, welches elwas fochen fann und fich allen bauslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht Sielle. Abressen bittet man im Kontor bes Tag-

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches noch nie bier gedient bat, sich willig allen häuselichen Arbeiten unterzieht und mehr auf gute Beshandlung als auf hohen Lohn sieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 12, 2. Stod.

3.2. 7000 M., 8000 M., 14000 M. Offerten bollen im Kontor bes Tagblattes unter R. 13.0

• 300-500 Matk werben aufgunehmen gesucht. Bins 6%. Angebote find im Kontor bes Tagblattes sub E. W. 300

Lebrerin: Gefuch.

3.2. Wan fucht für eine Dame jur Erler-nung der feango fischen Sprache eine Lebrerin (wenn möglich Frango fin). Offerten unter Rr. 15 an bas Kontor des Tagblattes er:

Weiellichaft Eintracht. - Sausmeifter: Gefuch. -

44. Bur sofortigen llebernahme ber Hausmeistersstelle suchen wir einen verheiratbeten jungeren, gut empsoblenen, cautionöfähigen Mann. Rur schrifteliche Antrage werben bis einschließlich den 19. b. Wis. von unserem Wirthschaftsbeamten herrn Wax Levisohn, Kaiserstraße 141, entgegenges nommen.

Buchbinder: Gefuch.

2.2. Gin guter Arbeiter finbet bauernbe Befcaf: tigung bei

30h. Spiegel, Buchbinber, Raiferfirage 44.

Tapeziere: Gefuch. 2.1. Zwei füchtige Tapegier Gebilfen (Bolfie e) finben fogleich Stellung. Gebr. Simmelheber, Möbelfabrit.

Stellen:Antrage.

* Einige tüchtige Stublmachergebulfen werben gefucht bei herrn hofftublmacher Rogel in Wies-

Befchaftigungs-Antrage.

* Ein Dabden, welches auf ber Rahmaldine arbeiten tann, wirb gesucht: Blumenfirage 25 im

Gin Schreiner, welcher gut poliren fann, finbet Beidafitgung bet 23. Winter, herrenftraße 26.

Otellen finden: 1 Mabchen, welches gut tochen tann für auswärts, 1 Knecht, welcher mit Rüben umgeben tann.

Stellen fuchen: Herrschafts: und Hotel-Zimmermadden, Ködinsnen, Laben: und Buffetbamen, Rellnerinnen, alle besten 8 empfohlen, burch bas Bureau von Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

* Gine perfette Reftaurationstächin sucht auf sogleich eine Stelle. Gute Zeugnisse fiehen zu Diensfien. Zu erfragen Afabemieftraße 13 im hinter haus im 3. Stod.

* Köchin, eine perfette, welche mehrere Jahre in Herrichaftsbäusern ihatig war, versehen mit guten Zeugnissen, sowie ein Mädchen ans acht barer Familie mit guten Zeugnissen, welches Zimmerreinigen, naben, bügeln, alle Haus und Küchenarbeit versteht, suchen sosort Stellen. Zu erfragen Amalienstraße 37 im 2. Stod im hinterhaus.

* Gine finberlose Wittwe sucht sogleich eine Stelle, am liebsten bei einem alteren herrn ober einer Dame ober auch bei einer kleinen Familie. Bu erfragen Walbstraße 19 im hinterhaus.

* Gine einfache gewandte Rellnerin fucht fogleich eine Stelle: Babringerftrage 5 im 3. Stod.

Gine Gafthausfochin

mit besten Benguissen sucht fogleich ober auf 1. November Stelle. Räheres bei Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28.

Bef haftigungs: Befuche.
• Gine gefeste Berfon lucht Beschäftigung im Bafchen, Bugen ober Robbaargupfen. Bu erfragen Atabemiestrage 25 im hinterhaus im 2. Stod.

* Gin Mann gefetten Alters, welchem bie beften Beugniffe gur Gefte fieben, fucht Stelle als Aus-läufer, Bortier ober Aufseber. Eintritt tann fogleich eber später erfolgen. Abreffen bittet man im Kontor es Tagblattes mit ber Auffdrift "Befdattigungs: Befuch" niebergulegen.

Damen: und Rinderfleider werben nach neuestem Journal angefertigt bei bil-ligster Berechnung: Balbftrage 27.

*3.1. Ein Frauenzimmer, welches in Paris geslernt hat und mehrere Jahre in den ersten Gesichäften thätig war, empfiehlt fich im Bugs und Rleidermachen in dem Saufe; es werden auch Ballfleider gefertigt. Raheres Kaiferstraße 98, eine Treppe boch.

*2.1. Schützenftrage 76 im 3. Stod empfiehlt fich eine Rleibermacherin im Anfertigen von Coftumen in und außer bem Baufe.

Berloren.

*Mittwoch ben 15. d. M. ging ein gesticktes Portemonnaie, enthaltend 1 Zehnmart. Stüd nebst Silbergeld verloren. Der redliche Finder wird gebeten, basselbe Leopoldostraße 11 im 3. Stock bes hinterhauses gegen gute Belohnung abzugeben.

* Mittwoch Abend fam an ber Ede ber Etts ngerftrage und ber Apfel-Allee einer fehr armen Frau ein Rubel mit Wafche abhanden; es wird gebeten, fragliche Gegenstände auf der Polizeis wachftube im Rathhause abzugeben.

Entflogener Ranarienvogel.

Gegen gute Belohnung abzugeben : Balbflogen. Chrage 53.

Albhandengefommene Rate. * Lesten Dienstag, Morgens 6 Uhr, ift von ber Marienstraße 23 eine grau, weiß und schwarz geftreifte, schöne balbgewachsene Kabe (Kater), auf ben Namen Sultan hörend, abhanden gefommen. Wer barüber gerichtlich belangbare Ausfunft ertheilt ober dieselbe zurückringt erhält eine Belohnung. Bor Burudbehalten wird gewarnt.

Sausverkauf.
— Im weftlichen Stadttheil ift ein größeres Edshaus mit Laben und andern Räumlichkeiten, welches sich sehr gut rentirt, unter günftigen Bedingungen zu verlaufen. Näheres bei C. W. Klages, Bismarckstrefe. ftraße 45.

Bu verkaufen ein Haus, zweisiödig, 4 Fenster Front, in gutem Zustande, mit Garten, Seiten- und hintergebäude, Gasletlung, in gesundester Lage der Stadt, in der Nähe des Schlofplages. Billige Bedingungen. Unterhändler verbeten. Offerten unter H. 5 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Sausverfauf.

— In ber Karlöftraße ift ein gut unterbaltenes baus mit Garten zu verkaufen. Räheres bei E. Rlages, Bismardftraße 45.

Buchbruckerei:Berfauf.

* Eine vollständig eingerichtete Buchtruderei nebft Drudmaidine, Sand: und Glättpreffe, Segfäften 2c. ift zu vertaufen. Näheres Spitalfir. 46 im untern

Kűr Photographen.

Begen Aufgabe bes Portrattgeschäftes seize ich nachstehende Gegenstände zu äußerst billigen Preissen dem Berkaufe aus:

1 Ausbängkasten, 72 cm breit, 118 cm boch,
2 eichene Aushängrahmen, 57 cm breit, 89 cm boch,
2 " " 74 " "
1 schwarze Aushängrahmen, 57 " " 87 " "

Bilberrahmen,

5 "Bilberrahmen, 1 Golbrahmen, 9 Sammträhmchen, einige kleine Copirrahmen, vers schiedene Zinkvignetten und 6 helme, Rähere Auskunft ertheilt im photograph. Ateller

Rarl Egetmeter, Photograph, 41 Bahringerftraße 41.

Gin großer Aushängeschild, 1 m 75 cm lang und 53 cm breit, ein schöner Berd für eine kleine Birthschaft ober größere Haushaltung geeignet, ist weit unter bem Werth wegen Unschaffung eines kleineren zu verlaufen. Zur gefl. Ansicht bei herrn hammer, herbfabrit, Atabemiestraße.

Flügel : Bertauf.

* Ein febr gut erhaltener Flügel mit 63, Octaven, von großem, iconem Ion und bubicher Ausfrattung, fiebt bei Unterzeichnetem um billigen Preis jum Bertauf. Mieg. Fren, Sof-Mufitalienhandler.

(5 a & I u ft r e mit 3 Flammen (zum Zichen) und eine Gaslampe mit 1 Flamme, beibe fehr gut erhalten und mobern find zu verkaufen: Erbprinzenstraße 9, parterre.

Berkanfs:Anzeigen.

3.2. Gin noch gut erhaltener, mittelgroßer Birth-fchafteberd ift unter Garantie billig ju verfaufen bet 213. Schindler, vorm. Dorch, Balbftraße 22.

2.2. Bu verlaufen: Chiffonnieres, halbfrango-fifche Bettladen, verichließbare Ganfeftalle für 2 und 3 Ganfe: Bahnhofftrage 32.

22. Zu verkaufen sind: Chissonniere von 32 M. an, einthütige Kästen und Küchenschafte, Wasche sommode, Pfeilerschränke, Kommode mit Schubstaben von 24 M. an, massive Bettsaben mit Kost, Strobs, Rokhaars und Seegrasmatragen, Strobsund Kobrstühle, 1 Kanapee, 6 gebrauchte Polstersstühle, Waschs, Nachts und verschiebene Tische von 3 M. an, 1 großer vierediger Zusammenleatisch, Aleiderstöde, Fußschemel, Küchenhockerle: Waldsstraße 30. ftraße 30.

2.1. Spitalffrafte 23 find zwei fcone, neue Rrautständer billig zu verfaufen.

* Gin Brenner'icher Patent Fullofen ift megen Mangel an Blat febr billig zu vertaufen: Kaiferstraße 83 im Laden.

* Bu verfaufen : eine Auslage für ein Schausfenfter. 1 alterer Serd, Bapierfragen, 1 Rifte und Berrentleiber: 2Balbftrage 49 im hinter-

. Gin bequemes Schlaffanapee mit ober obn Matrage ift Bahringerftrage 11 im 2. Stod billig ju verfaufen.

Ein noch gut erhaltener, ftarfer Rinderwagen nebft Matrage ift um billigen Breis zu verfaufen. Bu erfragen Raiferftrage 221 im hinterhaus.

Rauf:Gefuche.

2.2. Gin großer, aut erhaltener Sautopfofen wird ju taufen gefucht. Abreffen mit Preisangabe beliebe man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Es werben gebrauchte, im guten Zustande be-findliche Gaslampen zu kaufen gesucht. Geft. Abreisen mit Breisangabe bittet man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Gine ichone Chiffonniere, 1 Ovaltifch und eine Bettlade mit Roft werben zu faufen gesucht. Bo? fagt bas Kontor bes Tagblaites.

Gin irdener ober ein Porzellanofen für Stein-toblenfeuerung wirb ju taufen gesucht. Offerten nebft Breisangabe beliebe man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Gine Bierbrauerei in Karlerube ober Umgegend wirb ju faufen ge-fucht. Gefl. Anerbieten unter Rr. 10 A. S. bittet man pofilagernb Rarlerube eingufenben.

Raffenschrant und fleiner Berb ju taufen gefucht. Naberes im Kontor bes Tag-

21 n f a u f. 6.2. Für getragene Kleiber, Schuhe und Stiefel zahle ich bie höchsten Preise. W. Enwiener, Waldhornstraße 35.

bon Gold und Silber, Kleibern, Stiefeln, Betten, Möbeln, Messing, Zinn, Kupser und Masulatur. W. Bodenheimer aus Ettlingen. Abressen bei liebe man abzugeben: Walbstraße 21 im 2. Stock und bei Thorwart Widmann am Mühlburgerthor.

Unfauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich ben geehrten Damen Karlorube's im Ankauf von Gold, Silber, herren-und Frauenkleibern, Bettung, Meißzeug, gebrauchsten herben und zahlt die allerhöchsten Preise. Frau Therese Grobs. *3.1. Kaiferstraße 9, im untern Stod.

Gänfelebern

werben fortwährend angefauft und gut bezahlt: Erbpringenfirage 21 im 2. Stod.

Mutant Unterzeichnete empfiehlt fich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von
Gold, Silber, Herren, und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeng und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trifler vor dem Bahnhof und Octroierheber Geisen dörfer, ver-längerte Karlöstraße Nr. 51, abgeben.
*5.4. Frau Lazarus aus Bruchfal.

Gine gangbare Wirthschaft, wobei Kleinschlächterei betrieben werben kann, wird zu pachten gesucht. Zwischenhändler verbeten. Offerten unter A. H. Nr. 101 im Kontor bes Tag-*2.2.

bon Privatvorträgen, welcher die allgemeine Weltgeschichte und Weltliteratur in gedrängter llebersicht darftellen soll, können noch einige Herren, sei es aur Förberung der gesammten Bildung, sei es zur Borbereitung auf die verschiedenen Examen als Theilnehmer eintreten. Zeit seben Montag Abend von 8—9 Uhr. Ansang Montag den 20. Oftober. Um baldige Meldung (Bahnhofstraße 10) wird freundlich gebeten. 3.2. Bei einem Curfus

Grundlichen Alavierunterricht ertheilt eine Dame, welcher bie nahmhaftesten Empfehlungen zur Seite siehen. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

W. Schring.

Privat=Befanntmachungen.

Wohnungswechsel. 2.2. Mein Geschäftelofal befindet sich von jest ab Rrenzpraße 22, parterre, gegenüber ber Töchterschule.

Wankmüller, Juwelier und Golbarbeiter.

Meue große Mandeln Malagatrauben, sur choix, Eultaninen,

Datteln, Tafelfeigen, in iconfter, frifcher Waare, empfiehlt zu billigften Breifen

Ludwigsplat 61.

Gewäfferten Laberdan, Rieler Sprotten, Rieler Budinge, Speckbückinge, Teltower Rübchen, ital. Maronen, westph. Bumpernickel 2c.

empfiehlt Michael Hirsch, Kreugstraße 3.

Frisch eingetroffen: Hamburger Rauchsteisch, Rieler Fettbückinge und Bumpernifel

Fried. Maisch, Ludwigsplat 57.

Schellfische Bruge

S. Mengis, vorm. ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Bertheimer Schwartenmagen, Göttinger Gervelatwurft, Parifer Schinkenwurft, Italienische Salami, Westfälliche Mettwurft, Weftfalliage Lyoner Wurft, Frankfurter Schwartenmagen, Gelbwurft,

bei

" Fleischwurft, " Blutwurft, " Blutwurft, Bratwurft, Westfälischen Schinken, gekochtes Dürrfleisch jeder Beit, Westfälisches Tafelschmalz, Spicfipecf.

Jacob Fath, Raiferftraße 60.

Straßburger Professorswürfte frifch eingetroffen bei

Hermann Minnding, Kaiserstraße 187.

Zwetschgen

per Pfund 23 Pf., bei Abnahme von 3 Pfund 22 Pf., empfiehlt 22. W. Erd, am Spitalplas.

Neue Erbfen, Bohnen, Linfen

empfiehlt billigft Marl Kaufmann. Ludwigsplat 61.

als: Biftoria: Erbfen, Heller:Linsen, Perl:Bohnen,

in guttochenter Baare und gu ben bil: ligften Preifen empfiehlt

Gultav Bronner. Ede ber Bahnhof= und Wilhelmsftrage.

Wer

an Huften, heiserkeit, Brustschmerzen, Afthma, Bersichleimung, Blutspeien, halbentzündung, bartnäckigem huften leidet, findet durch den Phènol siedere und schnelle hülse und Linderung. Necht zu baben det Th. Brugter, Balbstraße 10, in Flassichen à 75 Bf., Mart 1, M. 1,25, M. 1.50 und M. 250

Dene -Voll-Häringe per Ctud 12 Pf., 10 Stud 1 m.

Bückinge zum Rohessen, Saringe, marinirt, 2.1. empfiehlt

Gustav Bronner, Ede ber Bahnhof= und Wilhelmsfirage.

Flecken Paffa

zur Entfernung aller F'ecten aus jedem Stoffe, ohne Farbe und Stoff zu verleten. Bu haben in Stucken zu 20 Bf. und zu 10 Bf. bei

Th. Brugier, Balbftrage 10. Brillant-Glanz-Stärfe

von Frit Schulg jun. in Leipzig, Eb. Brugier, Balbstraße 10.

Fußboden=Glanzlad In jeber beliebigen Farbe in anerkannt befter Qualität empfehle bas Pfund 1 Dt. 10 Bf. Auch wird bas Ladiren ber Fußboben be-forgt und billigft berechnet, bei

Leopold Bürger, Maler und Tuncher, Hirschstraße 25

Emil Lembke,

3 Friedrichsplatz, Wäsche- und Ausstattungsgeschäft.

Wollene Striimpfe für Damen und Kinder,

Wollene Socken, gestrickt und Beinkleider u. Unterjacken

in Wolle, Baumwolle und Seide, Flanelljacken, Beinkleider, Röcke

Englische Flanelle und Flanellhemden. Oxford-Shirtings, neueste Des-

Ettlinger und Elfässer Thirtings, Madapo:

33.

lams, Banmwoll tücher, façonnirte Percals, Piques 2c. haben wir einige Poften vorzüglichfter Qua=

litat unter gewöhnlichen Preifen gekauft, welche zu Fabrikpreifen febon bei halben Stucken (circa 25 Meter) verfaufen.

N. L. Homburger Söhne, Maijerstraße 211.

Wegen Umzug vertaufe ich meine fammtlichen Schub:

waaren gu bebeutend herabgefesten Breifen. 3. Being, Raiferftrage 148.

Bom 23. Oftober an befindet fich mein Baden Raiferftrage 141, beim Marttplag.

Zurückgesette Damenhandschuhe nit 2 und 3 Knöpfen in großer Auswahl gu febr

Ellftatter'iden Danbidubfabrit, Raiferfirage 94, nachft bem Botel Erbpringen.

Corfetten Franz. ohne Raht, mit gutem Schnitt und in

porzüglicher Qualität empfiehlt Sophie Seiler Wtw.,

D5.

**Eolide und dillige Binterstoffe!

Unabhängige Leute kufen ihren Winterbedarf in Anch, Buckstin, Flanes, Woston, Damentucken, Ilederzieherstoffen, Settbecken, Bügelvecken und Pferdedecken am besten und blützere.

**Ettbecken, Bügelvecken und Pferdedecken am besten und blützere.

**Ettbecken, Bügelvecken und Pferdedecken am besten und blützere.

**Ettbecken, Bügelvecken und Bierdebecken am besten und Bülüngen i. Baden.

1. Buckstin in mehr als 80 Desins, 130—135 em breit, à M. 7, 8.50, 9.50, 10, 12, 14. Die Wittelsorie und M. 9.50 ist den konneren Gediegenheit und Elegang und entspricht allen Anforderungen eines schapender Ethsee.

3. Feines schapenses Vosens u. Nockruch, 130—135 em breit, à M. 6 bis M. 12.

3. Nederzieherstoffe in Doubles, Ratinés, Floconés zu allen Preisen.

3. Neberzieherstoffe in Donbles, Ratines, Flocones zu allen Preisen.

4. Damentuche zu Damentleibern, 123 cm breit, in 80 Karsben, zu M. 4.30 und M.4.50, so daß ein Frauenkleib mit di Meter auf bloß M. 21.50 bis M. 22.50 zu keben tomunt.

5. Molton zu Damenunterröden, schwere Qualität, roth, braun, belgrün, weiß und bas sehr beitebte Keublau, 126 cm breit, a M. 7. seichtere Gotten billiger.

6. Hür Leute, beren Rleibungen große Strovagen ausbalten missein, können unsere grauen Militärtuche, 125 – 140 cm breit, h 5, 6 bis 8 Mart, nicht genug empfohlen werden.

Das allerbauerbasteste unserer gangen Froduction is 127 cm reites preuß zgraues Militärtuch zu M. 7 und 127—140 cm reites Gemeizer eisengraues Beinkleibertuch zu 7—8%, Mart.

Diese Stoffe eigenn fich vortressisch zu zu ganzen Anfagen und bestigen das Ansehen eines bübschen bunkeln Ausfalfen.

Muster werden franco versandt und nicht convenirende Stoffe umgetauscht.

Mein Lager in

n,

wollenen und halbwollenen Strickgarnen,

fowie wollenen Strumpf: und Godfen: langen ift nun auf's vollftanbigfte affortirt, mas empfchlenb

Albert Himmelheber,

Raiferstraße 171. Das Reiseartikel-Magazin

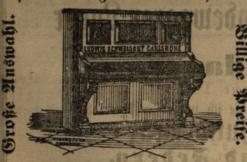
3. Mener, Gattler und Tapezier, Raiserstraße 136, empfiehlt: große Koffer für Damen und herren, Handloffer in allen Größen, Reisejäde, Umhängtaschen, Das mentaschen, Gelbtaschen, Touristentornister, Hut-schachteln, Felbstaschen, Trinkbecher, Mantelriemen u. s. w. zu billigen Breifen. Tapezierarbeiten seber Art werben aus's Beste angesertigt; Reparaturen bistlasse

madnate Modes.

* Unterzeichnete empfiehlt fich ben geehrten Dasmen im Buhmachen in und außer bem Hause. Gesschwardvolle Arbeit wird zugesichert.

Ruise Kühner,
Erbprinzenstraße 22 im 4. Stock.

Ktano's zu vermiethen.



Ludwig Schweisgut, Forte-Piano-Niederlage, Berrenftraße 31.

Vianinos: Verfauf.

* Reue Pianinos in iconer Ausfrattung, aus renommirten Fabrifen, empfiehlt mit mehrjähriger Garantie ju billigen Breifen

Mleg. Fren, Sof-Mufitalienhantler.

Eigenes und

fremdes Fabrifat.



65. Unterzeichneter empfiehlt eine große Ausswahl aller Sorten Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder in nur solider Arbeit.

Gerrenzugstiefel von 12 M. an, sur Damen: Kide, Kalbe und Ziegenleder-Zugstiefel von 9 M. 50 Pf. an, Bergstiefel sir Herren billigst.

Redaraturen und Arbeiten nach Maaß werden gut und prompt besorgt.

Franz Schmidt, Schuhmacher, Amalienstraße 15, gegenüber der si herrenstraße.

Wilh. Göttle,

150 Raiferstraße 150.

Justallations-Geschäft für Gas-, Wasserleitungs-

Bade - siduliyelina Ginrichtungen.

Großes Lager geschmachvoller und billiger Gaslüfter, 3= und 5flammig,

für Wohnungen, Gefchafte= lotale 2c. 2c.,

Gasampeln aller Art, Gastochapparate, roh und emaillirt.

Sämmtliche Wafferleitungsartifel: Badewannen verschie=

benfter Facons und Größen mit und ohne Beigöfen,

Rinderbadewännchen, Kufbadewannen, Sigbadewannen, Bafchbleche, englischer Urt, Bade-Defen verschiedener Broken von nur beften Con-

ftruttionen für Solg=, Rohlen= ober Gaefeuerung, Waterclosets, Zimmer: Clofets, geruchlose,

mit Wafferverichluß, Ausgußbecken, Piffvirs in Steingut bon

3 M. an, Wandbecken, Bidets mit Porzellanschaale, Baschtische mit Garnituren, Toilette-Gimer, fein ladirte,

Wafferkannen,

Einmachständer,

Steingut, aus ber Fabrit von Solgmann & Comp. hat in verschiebenen Großen gum Preise von M. 2.50 bis M. 4 auf Lager

C. Rendrick, Maurermeifter, Steinstraße 27.

Gefchäfts: Empfehlung.

3.3. Unterzeichneter empfiehlt sich in allen im Tapeziergeschäfte vorsommenden reuen Arb iten sowohl we auch in Umarbeitung von Betten und sammlider Bolsterartiset in und außer dem Hause aus Besteung zu. Bordangaallerien mit Zugehör, Rouleaur mit Beschläg ze, Roshaar und Seegras werden billigst besorgt; auch werden sammliche Lederartisel repartrt und Bügeleisengriffe jeden Tag gemacht bei

Roblund, Gattler und Tapegier, Rarl-Friedrichstraße 3, Sinterhaus parterre.

Deutscher Phonix.

- Bum Abichluffe von Mobiliars, Baarenlager: und Gebaude: Fünftel: Berficherungen gegen Feuersgefahr bei obiger Gesellschaft empfiehlt sich ber Hauptagent

Adolf Mondt, Sirichftrage 9.

Apfelmolt, füßen, raufden und hellen per Liter 20 Big. (felbft: gefeltert), empfieht bie Lanbesproduftenbandlung von

Ph. Fr. Kühn, 11 Baldftraße 11.

Gmpfeblung.
Beute ben 17. Oftober Abends gebadene Rifde, reine Weine nebft feinem Stoff Bischoffices Lagerbier jum

Darmftadter Sof.

* Beute Abend frifde Leber- und Griebens wurfte, fowie taglich frifde Fleifchwurfte und Gervelate bei R. Doll, Spitalftraße 44.

* Frifde Leber:, Grieben:, Fleifch : unb Cervelatwurfte empfiehlt beute Abend Rarl Saufer, Raiferftrage 127.

Reftauration von Rarl Gruneifen. * Beute frub Reffelfleifch mit Sanerfraut, ibenbe frifche Beber: und Griebenwurfte fowie

Neue Bierhalle.

Beute Megeljuppe; Morgens Reffelfleifd, Abenbe vericiebene Burfte und Schwartenmagen empfiehlt G. Clever.

* Sente fruh Reffelfleifch, Mittags frifche Beber: und Griebenwurfte, wogu freundlichft einladet W. Grimm, Rronenftrage 3.

Café Tannhäuser

Bellfleifch, Abends hansgemachte Leber-und Griebenwurfte nebft neuem Sauerkeant empfichlt befiens

C. Betz.

Ginen seltenen Erfolg hat bas fürzlich von uns empfehlene, wirklich gute, bei J. Lang in Tauberbischosseim erschienene Buch: Der Badische Civilvrozeß im Großberzogthum Baden. Badisch er Selbstantvalt, ober Anleitung zur Selbstbesorgung aller Reatsacicha te ohne Anwalt, zu verzeichnen, indem, wie uns mitgetheilt wird, unter 4 Wochen 10,000 Grempfare an Gemeinden, Gickfeleute und Landwirthe verlauft wurden. Auf bie erschienene unveränderte zweite Ausgage wird soeben eine Subscription eröffnet, an deren welterem Ersolg nicht zu zweiseln ist.

Codes-Anzeige.

Freunden und Befannten bie ichmergliche Rad-richt, daß es Gott bem Allmächtigen gefallen bat, unfere liebe Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Luife Bollmer, geb. Muhlfeith, nach langem, schweren Leiben beute früh 4 Uhr in ein besieres Jenseits abzurufen und bitten wir um stille Theilnabme.

Ralkrube, den 16. Okteber 1879.
Im Ramen der trauernden hinterbliebenen:
Muguste Vollmer, Modistin.
Die Beerdigung sindet Samstag den 18. d. M., Bormittags 10 Uhr, vom Trauerhaus, Waldbornsstraße 60, aus statt und bitten wir unsere Freunde, dieses als besondere Einladung anzusehen.

find von heute on wieber ju haben bei *2 Boldrini am Markiplat. *2.2

Mittheilungen

aus bem Staats: Anzeiger für das Großherzogthum Saden.

Dr. 40 bom 11. Ot ober 1879.

Unmittelbare allerhöchfte Gutfdliegungen Seiner Roniglichen Sobeit bes Großherzogs.

(Bereits aus ber Karleruber Bettung mitgerheilt) Erlaubnif jur Annahme fremder Orben und Medaillen. (Bereite aus ber Ra leruber Beitung mitgeiheilt.)

Creaubniß zur Annahme fremder Orden und Medaillen.

(Bereits aus der Karlsruber Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruber Zeitung mitgetheilt.)

Rachrichten über das Poß- und Celegraphenwesen.

Seine Königliche Doheit der Groß derzog haben under dem 4. Chober d. 3. gidrigst geruht, auf Grund des Artistels 50 Absah 5 der Meichseriassung, den Postprattisanten Rudolf Beno pugo Meisner von Primstenau, Kreis Sprottau in preußisch Schlesten, zur Zeit in Detbelberg, unter Bordschalt seiner Staatsangehörigsteit, zum Postschere im Bezirte der Katserlichen Oberspostbirektion Karlsruhe zu ernennen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Die Schreibweise des Stadtnamens Konstanz betressend. Die im Jahe 1879 vorgenommenen Prüfungen der At use betressend.

Die Wahl eines Dekans für die Diozese Sinsheim betressend. Die Stistung eines Ungenannten sur Eturirende an der Universität derbelterg detressend.

Die bezitzsthierärztliche Diensprüfung betressend.

Die Berzedung von Sitzenden aus eer Mert'ichen Sitzen ferted ig ung.

Dien perted ig ung.

Die Domänenzerwaltung Wieloch.

Soehender 1879: Wölfel, Kried ich, hof biakonus a. D. in Bruchsal.

Evangelijder Stadtfirdendor. Beute Abend 8 Uhr Brobe im Dufitfaule ber Tochtericule.

Gesangverein Germania. 2.1. Samitag ben 18 b. Dt. Abends 1/29 Ubr findet eine außerverbentliche Generalversammlung statt, zu welcher fammtliche Mitglieder um gablereiches Erscheinen ersucht

der Borftand.



Großherzogliches Softheater.

Freitag ben 17 Oft. IV. Quart. 113. Mbonnementevorstellung. Der Antheil des Teufels. Romifche Oper in 3 Aften, nach bem Französischen. Mufit von Auber. An-fang 1/27 Uhr.

Samftag ben 18 Oft. Theater in Baben. 16. Borftellung außer Abonnement. Ultimo. Luftfpiel in 5 Aften von G. v.

Sonntag ben 19. Oftober. IV. Quartal. 115. Abonnements - Borstellung. Undine. Romantische Zauberoper in 4 Aufzügen. Nach Forque's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lorping. dalmie and beind bie

Geschäftsverlegung. Die Bäckerei von C. Kasper

befindet fich ron heute an

3 Linfenheimerstraße 3,

gegenüber ber Bilbergallerie



empfiehlt unter Garantie für

per Flafde ercfufive Glas	per Rialde
Raiferftühler	Plinalbanan ercluftve Glas
oto	Mulander
Bühlerthäler	Affenthaler. 1 " - "
Warfgräfler	Burgunder II
The state of the s	n oto-liquiding dan men wil860#
	er in und auslandifder Beine, Champagner,
Driginalweine ber , Acht	1116 g dentiche Actien - Gefellicaft
für Weinproduction in Patras (6	miedentens)

Heistenbertage ber Magenbitter "Alter Schwede" und "Perkeo".
Breistenrant und Broben siehen zu Diensten.
Niederlagen bei den Heren Kausteuten: Julius Bodenweber, Fasanenstraße 2, Eugen Heist, herrenstraße 3, Michael Hirsch, Kreuzstraße 3, Theodor Klingele, Ede der Schügen, und Wilhelmsstraße, Victor Merkle, Kaiserstraße 150, gegen über der Infanteriekaserne, und bei Max Ehluger, hirschwirth in Beiertheim.

prich.

Blumen-Fabrik,

Bahringerftraße 98, bem Rathhaus gegenüber,

empfiehlt fammtliche Renbeiten für die Binter : Gaifon:

reiche Auswahl in Filzhüten, Blumen, Federn, Federn-touren, Fantafiefedern, Stoffen, Sammt, Atlas, Bandern, Zullen, Spigen, Schleiern zc. gu außerft billigen Breifen.

Bute gum Façonniren, Farben und Garniren werben angenom= men und prompt und billigft beforgt.

Garnirte Sute in reicher Auswahl vorräthig

Band- und Modewaaren-Lager

. Landauer,

Raiferftrage 183. Für tommenbe Saifon empfehle ich in großer Auswahl:

Kilzhüte, Hutformen, Blumen und Federn.

Stoffen, Sammten, Besatz-Artifeln, Schleiern, Bändern und Spiten.

Durch gunftige Gintaufe bin ich im Stande, fammtliche Artitel febr billig abzugeben.

Aus ber Rarieruber Beitung.] Umtliche Mittheilungen.

Seine Ronigliche Sobeit ber Großbergog ben Sich unter tem 22. Ceptember b. 3. gnabigft wogen gefunden, bem Lifchof Rach in Strafburg Wooftreug Cocibres Drbens bom Babringer Lowen verleihen.

Seine König liche Hobeit ber Großherzog aben Sich unter tem 1. Chober b. J. grätigft bes ogen gefunden, ten Rachtenaunten solgente Auszeichs ungen in verleihen, nämlich:

Das Rittertrenz II. Rlasse des Ordens vom Bähringer Lömen
bem Bremierlieutenam Kietherra von Leroner und dem Bahlmeister Mohrbenn;

b. die fleine goldene Berdienstmedaille dem Büchsenmader Unterboset;

e. die silberne Berdienstmedaille

e. bie filberne Berdienstmedaille bem Bachtmeifter und Bablmeifter-Afpiranten Stein, mutlich im Roniglich Preußischen Rheinischen Ulanens giment Dr. 7.

Seine König liche Dobeit ber Großherzog ben unter'm 12, b. Mis gnabigft gerubt, ben Obermatsanwalt Breiheren Briedrich von Neu bronn zum berlandesgerichte Rath zu einennen; ferner ben e ften Staatkarwalt beimlanbgericht Freisurg Arguft Schafer zum Oberstaatsarwalt bei bem berlandesgericht zu ernennen und ihm zugleich bie unftienen eines Rathemitgliebs im Ministerium bes ropherzoglichen Sauses und ber Justiz zu übertragen.

Seine Ronigliche Dobeit ber Großherzog baben Sich unter bem 13 Oftober b. 3. gnabigft bewogen gefunden, bem Roniglich Breußischen Mojor von Obern is. Bataillonedef im I Garbe Regiment zu Ruß, bae Rommanteutfreuz zweiter Rlaffe, Sochftibres Orbens vom Babringer towen zu rerleiben.

Seine Königliche Dobeit ber Großbergog haben Sich gnabigit bewogen gefunden, teu Rachbenannten bie unlerthaufgit nachgesuchte Grlaubniß zur Annahme und zum Tragen ber innen von Seiner Drajeftat bem beutichen Raifer und König von Preußen ver-liebenen Orbensauszeichnungen zu erthetlen, nämlich: bem Broieffor Dr. Franz La er Kraus an ber Universität Kreiburg zum Königlich Preußischen Rothen Ablere Orben 4. Klaffe und bem Maler Fris Baer in Railerube zum Königlich Breußischen Kronen Orben 4. Kloffe.

Seine Ronigliche Dobeit ber Großbergog haben unterm 14 b. Die. gnabigft gerubt, ben co tragenben Rath im Finangminifterium, Finangrath Scherer, jum Dinifferialrath alba gu ernennen.

Seine Koniglide Dobeit ber Großherzog baben unterm 12. Clieber b. 3. gnaoigft geruht, ben Revifer Lenhard Schott bet tem Grangelischen Oberfircheurath auf sein unterthänigftes Ansuchen wegen leibenber Gesundheit, unter Anerkennung seiner treu geleisteten Dienste, in ten Aubestand zu verseten.

Bitterung 6beobachtungen

15. Oft.	Lhermometer		Barometer		Wind	Bitterung
6 tt. Morg. 12 " Mitt. 6 " Abbs. 16. Oft.	#	5 7 7	27* 27* 27*	9,5 " 9,5" 9,5"	West	Regen umwölft
6 H. Morg. 12 , Mitt. 6 , Abbs.	#	2 51 51	27° 27° 27°	9,5"	Rorboft	Regen umwölft Regen

Standesbuchs:Auszüge.

@beaufgebote :

15 Oft. Georg Mertle von hier, Shloffer, mit Luife Gbriff von bier.
16. Georg Grau von Ifpringen, Schuhmacher, mit Ratharina Bogt, Wittwe, geb. Weter von

Dagefelb. Deinrich Lief von Mublburg, Barber, mit Leo-polbine Burgburger von bier.

Marimilian von Deiten, R. Br. Sauptmann,

Chefchließungen :

16. Cft. August Boy von Stettfelb', Schreiner, mit Darie Seih von b'er.

16. " Jafob Drollinger von Belifchneurenth. Bader, mit Juliane Bobert von Baufchlott. Geburten:

14. Oft. Demalb, Bater Sigmund Borg, Ruticher. 14. Rubolf, Bater Bithelm Dierfer, Tapetenbruder.

Todesfälle: 16. Oft. Otto, alt 14 Tage, Bater Soneiber Beber.

empfiehlt in neuen Zusendungen zu billigen Preisen

für Herren, Damen und Kinder:

Kaiserstrasse 147,

ilz-Schuhe & Filz-Stiel Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe, Tanz-Schuhe in Leder & Atlas, Kork-, Stroh- & Filz-Sohlen.

Grosse Auswahl. - Solide Arbeit.

Die Möbel- und Spieg

von Lazarus Bar Willing, Birtel 3, Gde der Baldhornftrafe,

empfiehlt ihr großes Lager aller Arten Solg: und Bolftermobel, als: Chiffonnieres, Sekretäre, Wasch-, Schreib- und Pfeilerkommoden mit und ohne Marmor, Berticos, Buffets, Bucher- und Spielschränke, Auszugs-, Schreib-, Laden-, Nah-, ovale und viereckige Tische, französische nußbaumene Mainzer und Kinderbettladen, Roste, Rokhaar-, Woll- und Seegrasmatraten, Spiegel in Gold- und schwarzen Nahmen, ganze Garnituren sowie einzelne Kanapees, feine geschnitte Epzimmer-Ginrichtungen, Kleiberschränke in Ruß-baum- und Tannenholz, Stroh-, Rohr- und Wirthschaftsstühle, Kücheneinrichtungen, fertige Betten und Febern, und verspricht reelle und prompte Bedienung.

Wiener Schuhlager.

Kaiserstraße 183,

empfiehlt für tommenbe Binter=Saifon eine große Auswahl fur Berren, Damen und Rinber:

Filzschuhe und Filzstiefel, Damen Lederstiefel in ausgezeichneter Form und guter Qualität

à 7, 7.50 und 8 Mart bas Paar, Berrenftiefeletten von 9 bis 14 Mart,

Gummischuhe in großer Auswahl, alle Corten Rinder-, Rnaben: und Dadchenftiefel,

Taugschube in jeter Art gu billigen Preifen.

Reparaturen rasch und billig.

z-schuhe & s

für herren, Damen und Rinder

empfiehlt in ichonfter Baare zu ben billigften Preifen

E. Zimmermann, Werderplat 31.

Mapparte.



Insectenpulver von Vicat. Rerftört unichlbar alles Ungruiefer, als: Flöhe, Läufe, Schaben, Motten, Ameisen, Wauzen, Dautschaben, Schwaben, Ogennamte Hausen, Fliegen, Wosquitos, Schwaben, Waiser, Raupen, Blattläufe, Erblidge u. bergl, in großen Flanzen von 101. al. Ginalen, Waiser, Raupen, Blattläufe, Erblidge u. bergl, in großen Flanzen von 101. al., hatche W. 1, 1/2, Haiche pu 60 Bl. und 1/3, Flaiche pu 40 Bl. Weisellemblärer pu W. 1.
Im Richtwirfungsfalle wird der angezahlte Betrag zurrichvergütet.
Bu beziehen durch das Centraldehot für Baden ic. bei Ih. Brugier in Karlsruße, Washfraße 10.
Biederverfäufer bohen Rabatt.

Für die Herbst= und Wintersaison

bietet meine Abtheilung für Confection bie neuesten: Costimes, Parifer Modelle, Wintermantel, Paletots, Regenmantel von den billigsten bis zu den elegantesten Ausführungen, Röcke, Morgenkleider, Costumes und Mäntel für Kinder 2c.

- INTOOL

Bum Musverfauf find juruckgefest: Aeltere Winter-Jaquettes und Mantelets zu 5, 9 und 12 Mark.

Tugboden. Glanz. Lack

obne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in befannt vorzüglicher Baare und großre Dauerhaftigfeit empfiehlt Die Material= und Farbwaaren-Sandlung

von W. L. Schwaab,

Riederlage bei Fried. Schmidt, Ritterftraße 4.

Petroleum, Tifch: und Bangelampen, Roblenbecken. Dfenschirme, Robleneimer für Killöfen, Robleuschaufeln, Tafel: 1111d Raffee:Tervice.

Waschtisch:Garnituren, Theekerrel in Aupfer,

Thee:, Raffee: und Milchkannen in Britannia-Metall,

Solinger Messerwaaren, Christosle: Bestecke, Wein:, Bier: und Liquenr. Gervice,

Punschbowlen, vollständige Rüchen: Ginrichtungen

D. Becker,

Ede der Raifer= und Waldstraße 34.

Fremde

übernachteten bier vom 15. auf ben 16. Oftober.

Levy u. Gedbad, Rfl v. Frantfurt. Binbler, v. Duren.

Geift. Coweiger, Rim. v. Galw. Schell, Rim v. Joblingen. Reiß, Rim. v. Augeburg. Roth, Rim. von Rheinbeim. Somiot, Raufm. von Ginsheim. Saufer, Amtegerichteaftuar b. Rabolfgell. Sirfd, Danbelemann

Soldener Abler. Bernhard, Direft v. Munden. Fifcher, Infp. v. Burgburg. Wehrte, Lith. v. Freiburg. Lieber v. Strafburg. Maper, Rim. v. Rengingen.

Bolbener Rarpfen. Bilb, Rfm. a. Bohmen. Rrieg, Rfm. v. Gernsbad. Fautin v. Baben. Sprich

übernachteten hier vom 15. auf ben 16. Oktober.
Darmftädter Hof. Salzmann, Afm. v. Emmenbingen.
Erbprinzen Dr. Sohle mit Frau von Bremen.
Bindermann mit Sohn rou Wien. Sulzen, Ment. von
Bindermann mit Sohn rou Wien. Sulzen, Ment. von
Goblenz. Roch, Afm. v. Raiserstantein. Werkens, Afm.
Beber v. Grastip. Desch. Frant v. Mahlberg. Ressel, Afm.
Beber v. Grastip. Desch. Kam. v. Schondorf. Köhler,
Goblenz. Roch, Afm. v. Raiserstantein. Werkens, Afm. u. Beiber, Bart, von Moebad. Reffel von Schornheim. Garing, Raufm. v. Leonberg. Bommer Gart, v. Roln. Frt Gidelharbt v. Reuwieb.

Griner Hof. Beimaper u. Ricard, Aft v. Frankfurt Dabn u. Rofenfiein, Rauft. v. Deibronn. Drey fuß. Kfm. v. Raftatt. Loff, Kfm. m. Frau v. Bremen. Gebr. Maier Aft. v. Malfd. Lob, Afm. von Ungftein Urnotd, Afm. v. Mannheim. Ftamany, Friedenserichter m. Frau a. Betgien. Fraul. Weimann von Bonlanden. Frl. Scherrer v. Ragenbuhl. Dr Schwarn v. Magbeburg

atl Shobn, Shausp. von Damburg. Fraul. Greibel, Schausp. v. Dresten. Strom. Kausm. von Derrenalb. Bauer, Rim. v Reutlingen. Dahl, Kim. v. Barmen. Hovtel Germania. Reuberg, Rent. m. Kam. von Eibeiseib. Girrianner, Tireftor und Dr. Weither v. Maanbeim. Fibr. v. Bulow u. Dr. Reinbelefa mit Frau v. Berlin. ton Rub.ons, Oberft a. D. von Freiburg Frau Dench roa Gernsbach. Mohl, Optim. von Stuttgart. Milos, Brof. v. Lonton, Schillow, Kent. u. Simon v. München. Paulse Apoth. u. Steinbacher, Sim. v. Lörrach. Frankl, Kim. v. Brankfurt. Ereinsorft, Kim. v. Lörrach. Krankl, Kim. v. Frankfurt. Betry, Rausm. von Duffelborf.

Betry, Raufm. von Rurnberg. Doffmeister, Raufm. von Duffelborf.

Hotel Große. de Weerth, Rittergutebes. m. Krau v. Echloß Degen. Labsanc, P io. v. Altst den. Poster, Kabr. v. Kurth. Kischer, Priv. u. Suß u. Sielis, Rfl. v. Krant urt. Josseus m. Tochter v. Offenbach. Echdefer, Briv. von Mainz. Gaubich, Bri at. von Dresben. Schinenbusch, Kim. v. Köln. Cohn, Kim. von Bertin. Brunnenberg, Kim. v. Lutereloch. Friebe, Kfm. v. Blankenbeim. Siuh, Raufm. v. Schwäbisch Gmündt. Lery, Rsm. a. d. Schwelz. Diesenbach, Raufm. von Leipzig Sidinger, Kim. v. Hannover. Günzel, Kim. v. Leita. Beder, Kim. v. Hannover. Günzel, Kim. v. Leita. Beder, Kim. v. Baits.

Hotel Stoffleth. Leopold. Kabr. v. Mforzheim. Krant, Ing. u. Du, Kim. v. Würzburg. Runz, Siud. u. Krieberling, Lehrer v. Mertheim. Nobbem, Kim. v. Grutt. Württemberg, Kfm. v. Straßburg. Sied aih u. Mehzer, Kfl. v. Wannheim Overmann u. Borberg, Kfl. v. Giberfeld. Bräunlnger, Kausm. von Damburg. Motbader, Kfm. v. Paalenstein.

Drinz Waz. Seefried, Kim. v. München Deymann, Kim. v. Krantfurt. Glüd, Kim. v. Mannheim. Brößle, Kfm. v. Krantfurt. Glüd, Kim. v. Mannheim. Brößle, Kfm. v. Kirnach. Daibler, Kfm. v. Mannheim. Brößle, Kfm. v. Kirnach. Daibler, Kfm. w. Brantbeim.

eon Bforgbeim

Deichsabler. Rob, Buchbinter v. Beinheim Leib, Rim. v. Frantfurt.

Kim. v. Frantsurt.
Silberner Anker. Reibig, Defon. v. Rirchardt.
Rauffmann, Rim. v. Durnburg. Ronig, Rim. v Gulers burg. Rou. Steuererheber v. Rothenberg. Frau Spalt v. Bafel. Bogenberger, Rim. v. Raftatt. Roch, Mons teur v. hanau. Stellig v. Kirchard.
Schwarzer Adler. Sachsenh imer, Steinhauermftr. v. Mublbach.

Ifraelitische Gemeinde.

Freitag ben 17. Oft. Abenbgotteebienft Samftag ben 18. Oft. Morgengottesbienft 930 Dauptgotteetienft Cabbath Muegang 555

Ifraelitische Religionsgefellschaft. Freitag ten 17. Ett. Gabbath Unfang Uhr. 730

Samftag ben 18. Dit Morgengottesbienft

Radmi tagegottestienft 4 Sabbath: Ausgang 555

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Daller'iden Gofbuchhanblung, rebigirt unter Berantwortlichleit von B. Duller, in Rarlerufe.